

COVID19-Präventionskonzept für das Seminar des Büros für Antirepressionsarbeit am 20. Und 21. August 2021

Betriebsstätte

Verein zur Dokumentation von staatspolitischen Handlungen im öffentlichen und privaten Raum –
Das Büro für Antirepressionsarbeit

Vedrana Čović, Obfrau

Tüwi, Peter-Jordan-Straße 76, 1190 Wien

Telefonnummer: +43 660 5530667

E-Mail: antirepbuero@riseup.net

COVID19-Beauftragter

Elias Mitterer

Adresse: Stiftgasse 8

Telefonnummer: +43 660 9260396

E-Mail: office@elias-mitterer.com

Risikoanalyse und Präventionsmaßnahmen

In Folgender Tabelle werden die einzelnen Gefahrenquellen einer COVID19-Infektion identifiziert, beschrieben, auf ihr Risiko eingeschätzt und im letzten Schritt konkrete und vor allem geeignete Präventionsmaßnahmen gesetzt.

Tabelle 1: Risikoanalyse und Präventionsmaßnahmen für das Seminar, gegliedert in Ansteckungsrisiken und Betriebsbereiche

Gefahrenquelle	Beschreibung des Risikos	Risikoeinschätzung in Normalbetrieb			Prävention
		Gering	Mittel	Hoch	
Ansteckungsrisiken	Betriebsbereich: Eingang und Anmeldung, sowie Info- und Verkaufstisch				Maßnahmen
Tröpfcheninfektion	Längere Empfangsgespräche zwischen Gästen und Empfangspersonal	X			Anmeldung im Außenbereich, Empfangstisch für Abstand
	Gedrängte Personengruppen beim Betreten des Betriebs (Schlangenbildung)		X		Anmeldung im Außenbereich, Abstandsregelung, Unterschiedliche Angebote für verschiedene Zeiten, Bodenmarkierungen
	Gedrängte Personengruppen beim Verlassen	X			Abmeldung im Außenbereich, alle großen Türen offenlassen, Beschilderung, Alternative Abschlusszeiten der Angebote
	Längere Gespräche zwischen Gästen und Info- und Verkaufstischpersonal		X		Infotisch und Verkaufstisch im Außenbereich, Tisch für Abstand
	Gedrängte Personengruppen bei Verkaufs- und Infotisch (Schlangenbildung)		X		Tische im Außenbereich, Abstandregelung, Beschilderung
	Gedrängte Personengruppen aufgrund gleichzeitigen Betretens und Verlassens des Betriebs (Gegenverkehr)	X			Getrennte An- und Abmeldungsgebiete, Beschilderung
Aerosolinfektion	Längere Warteaufenthalte ohne Frischluftzufuhr		X		Anmeldung im Außenbereich
Kontaktinfektion	Verwendung derselben Schreibutensilien			X	Kugelschreiber nur einmal verwenden, Desinfizieren, mehrere Kugelschreiber
	Abstützen am Selben Empfangs-/Info-/Verkaufstisch		X		Desinfektion nach jedem Gast
	Anbringen eines Festivalbands am Handgelenk jedes Gastes			X	Handdesinfektionsmittel nach jedem Gast, Betriebliche Testung
	Barzahlung bei Verkaufstisch			X	Handdesinfektion nach jedem Gast

<i>Ansteckungsrisiken</i>	<i>Betriebsbereich: Durchgangsbereiche, Sanitäranlagen und die Essens- und Getränkeausgabe</i>	<i>Gering</i>	<i>Mittel</i>	<i>Hoch</i>	<i>Maßnahmen</i>
Tröpfcheninfektion	Gedrängte Personengruppen in den Durchgangsbereichen		X		Beschilderung, Kapazitätsgrenzen, Maskenempfehlung
	Gedrängte Personengruppen im Warte- und Zugangsbereich der Sanitäranlagen		X		Beschilderung, weitläufige Wartebereiche, Kapazitätsgrenzen, Maskenempfehlung, Abstandregelung
	Gedrängte Personengruppen beim Wartebereich der Essens- und Getränkeausgabe		X		Essensausgabe im Außenbereich und im großen Saal, Frischluftzufuhr, Abstandsregelung, Beschilderung, Kapazitätsgrenzen, Maskenempfehlung
	Bei der Ausgabe des Essens beim Buffet			X	Maskenempfehlung, Abstandsregelung, Abgedeckte Speisen
	Bei der Getränkeausgabe an der Theke			X	Maskenempf., Ausgabe an der Theke
	Bei der Zubereitung der Speisen		X		Frischluftzufuhr, Abstandsregelung, Betriebliche Testung, Kochen in Gruppen, Vorbereitung der Speisen im Vorhinein und in kleinen Gruppen
	Während des Essens	X			Außenbereich nutzbar machen, alternative Essenszeiten
Aerosolinfektion	Längere Warteaufenthalte ohne Frischluftzufuhr in Durchgangsbereichen		X		Beschilderung, Kapazitätsgrenzen, Maskenempfehlung
	Gedrängte Personengruppen in den Durchgangsbereichen			X	Beschilderung, Kapazitätsgrenzen, Frischluftzufuhr
Kontaktinfektion	Benutzen von Türgriffen in Sanitäranlagen und Durchgangsbereichen		X		Alle Zwischentüren offenlassen, zentrale Desinfektionsmöglichkeiten, regelmäßige Handdesinfektion, Verkürzte Reinigungsintervalle in Sanitäranlagen
	Zubereitung der Speisen, besonders kalte Speisen		X		Betriebliche Testung, pers. Hygiene, Maskenempfehlung, reg. Handdesinfektion, Verkürzte

					Reinigungsintervalle in Küche
	Kontakt bei Essenausgabe mit Besteck und Geschirr	X			Ausgabe des Essens durch Mitarbeiter:innen, Handdesinfektion, Besteck wird mit der Speise serviert, Ausgabe und Bezahlung trennen
	Kontakt mit Bargeld bei Essens- und Getränkeausgabe			X	Ausgabe und Bezahlung trennen
	Bei Benützung derselben Armaturen oder Handtücher in den Sanitäranlagen			X	Verkürzte Reinigungsintervalle in Sanitäranlagen, Einmalhandtuchspender
<i>Ansteckungsrisiken</i>	<i>Betriebsbereich: Workshops/Vorträge und Ruheraum in kleineren Räumen, sowie kleine Nebenräume</i>	<i>Gering</i>	<i>Mittel</i>	<i>Hoch</i>	<i>Maßnahmen</i>
Tröpfcheninfektion	Längerer Aufenthalt ohne Frischluftzufuhr in den Workshops oder bei den Vorträgen		X		Kapazitätsgrenze, Maskenempfehlung, feste Sitzplätze und Frischluftzufuhr oder im Außenbereich mit Abstandsregelung
	Längerer Aufenthalt ohne Frischluftzufuhr im Ruheraum		X		Kapazitätsgrenze, Maskenempfehlung, Frischluftzufuhr, Abstandsregelung
	Gedrängte Gäste oder längere Aufenthalte in kleinen Nebenräumen ohne Frischluftzufuhr			X	Unbenutzte Nebenräume ohne Frischluftzufuhr absperren
	Vortragende beim Sprechen	X			2m Abstand zu den Teilnehmer:innen
Aerosolinfektion	Längerer Aufenthalt ohne Frischluftzufuhr in den Workshops oder bei den Vorträgen		X		Kapazitätsgrenzen, Außenbereich, Frischluftzufuhr, Maskenempfehlung
	Längerer Aufenthalt ohne Frischluftzufuhr im Ruheraum		X		Kapazitätsgrenzen, Frischluftzufuhr
	Gedrängte Gäste oder längere Aufenthalte in kleinen Nebenräumen ohne Frischluftzufuhr			X	Unbenutzte Nebenräume ohne Frischluftzufuhr absperren
Kontaktinfektion	Benutzen von Türgriffen		X		Türen offenlassen, zentrale Desinfektionsmöglichkeiten, regelmäßige Handdesinfektion
	Wechsel der Gäste in einem Raum		X		Frischluftzufuhr, Desinfektion, persönliche Hygiene
	Benutzen derselben Gegenstände während des Workshops		X		zentrale Desinfektionsmöglichkeiten, regelmäßige Handdesinfektion

Ansteckungsrisiken	Betriebsbereich: Großer Saal für Filmvorführung und Konzert	Gering	Mittel	Hoch	Maßnahmen
Tröpfcheninfektion	Längerer Aufenthalt vieler Gäste im großen Raum		X		Frischluftzufuhr durch öffnen der vielen großen Türen und Fenster, Maskenempfehlung, Sitzplätze bei Filmvorführung mit Abstand, Kapazitätsgrenze
	Gedrängte Personengruppen aufgrund gleichzeitigen Betretens und Verlassens des Saals (Gegenverkehr)			X	Eingang und Ausgang trennen, große Türen öffnen, Maskenempfehlung, Beschilderung
	Gesang der Künstler:innen auf der Bühne		X		Abstand zur Bühne min. 2m
Aerosolinfektion	Längerer Aufenthalt im Saal von vielen Gästen		X		Frischluftzufuhr, Maskenempfehlung, Kapazitätsgrenze, Alternative Aufenthaltsorte anbieten
Kontaktinfektion	Gemeinsame Nutzung des Equipments der Künstler:innen		X		Desinfektion nach jedem Wechsel

Zusammenfassung der Präventionsmaßnahmen und weitere Maßnahmen

Die bereits erwähnten Maßnahmen im Zuge der Risikoanalyse werden hier zusammengefasst und weitere Präventionsmaßnahmen angeführt.

Zusammenfassung der Maßnahmen

Folgende Maßnahmen werden zur Minimierung des Risikos einer COVID19 Infektion umgesetzt:

- Anmeldung im Außenbereich
- Empfangstisch für Abstand
- Abstandsregelungen bei Anmeldung
- Unterschiedliche Angebote für verschiedene Zeiten während den beiden Seminartagen
- Bodenmarkierungen bei Schlängelinbildung oder zu Vortragenden/Bühne
- Alle großen Türen offenlassen
- Beschilderung
- Alternative Abschlusszeiten der Angebote
- Infotisch und Verkaufstisch im Außenbereich
- Tisch für Abstand bei Verkauf oder Gesprächen
- Tische im Außenbereich zum Essen
- Getrennte An- und Abmeldungsgebiete
- Kugelschreiber nur einmal verwenden, desinfizieren oder mehrere Kugelschreiber
- Desinfektion des Empfangstisches nach jedem Gast
- Handdesinfektionsmittel nach jedem Gast bei Anmeldung anwenden
- Betriebliche Testung
- Kapazitätsgrenzen
- Weitläufige Wartebereiche bei den Sanitäreinrichtungen
- Essensausgabe im Außenbereich und im großen Saal
- Frischluftzufuhr in allen Räumen durch Öffnen der vielen großen Türen und Fenster
- Abgedeckte Speisen oder Ausgabe an der Theke der Getränke und des Essens
- Kochen in Gruppen, Vorbereitung der Speisen im Vorhinein und in kleinen Gruppen
- Alternative Essenszeiten
- Alle Zwischentüren offenlassen
- Zentrale Desinfektionsmöglichkeiten
- Regelmäßige Handdesinfektion und persönliche Hygiene
- Verkürzte Reinigungsintervalle in Sanitäreinrichtungen und Küche
- Ausgabe des Essens durch Mitarbeiter:innen
- Besteck wird mit der Speise serviert
- Ausgabe und Bezahlung der Getränke und des Essens trennen
- Einmalhandtuchspender
- Feste Sitzplätze, wenn möglich (Film)
- Unbenutzte Nebenräume ohne Frischluftzufuhr absperren
- 2m Abstand der Vortragenden zu den Teilnehmer:innen
- Abstand zur Bühne min. 2m
- Alternative Aufenthaltsorte während Film und Party (draußen) anbieten
- Desinfektion nach jedem Wechsel der Künstler:innen

Weitere Maßnahmen

Folgende Maßnahmen werden durch uns ebenfalls angewendet, um unvorhergesehene Risiken zu minimieren:

- Informieren über Maßnahmen (Gäste und Mitarbeiter) mit Aussendungen und Infoblättern
- Piktogramme und Mehrsprachigkeit bei Aushängen und Infoblättern
- 2G (Getestet oder Geimpft)
- Anmeldung erforderlich (Kapazitätsgrenze)
- Reservemasken
- Desinfektion aller Flächen und Gegenstände regelmäßig
- Betriebstestung jeden Tag
- Feste Teams für Mitarbeiter:innen
- Schulung der Mitarbeiter:innen
- 2m Abstand bei vielen Menschen oder in den Workshops
- Überdachung, falls Regen damit der Außenbereich nutzbar bleibt
- Verdachtsfälle werden an betrieblichen Beauftragten gemeldet: Internes Contact Tracing und Beauftragter kontaktiert
- Arbeitsplätze trennen, wenn möglich
- Festivalbänder aus Papier nummerieren sowie entsprechendes Formular zur vereinfachten Abmeldung
- Ausweis prüfen
- Aktuelle Kontaktdaten aller Mitarbeiter liegen vor
- An- und Abwesenheitsnotizen aller Mitarbeiter:innen
- Verständigung der Gesundheitsbehörde und die innerbetriebliche Weiterkommunikation aller behördlicher Verhaltensanordnungen sind gewährleistet
- Hygiene- und Präventionskonzepte gälten auch für Mitarbeiter:innen

Kontakterfassungsformular und Datenschutz

Zur Erfassung der Kontaktdaten der Teilnehmer:innen des Seminars wird folgendes Formular verwendet werden:

Abbildung 1: Kontakterfassungsformular zur Nachverfolgung von COVID19-(Verdachts-)Fällen

Kontakterfassung zur Nachverfolgung bei COVID19-(Verdachts-)Fällen	
<p>Liebe Gäste, aufgrund der normierten Verpflichtung in der Aktuellen Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz in Bezug auf die COVID19-Pandemie, sind Sie dazu verpflichtet, bei Ihrem Aufenthalt in unserem Betrieb Ihre Kontaktdaten anzugeben. Die Daten werden nur zum Zweck einer Kontaktpersonennachverfolgung bei COVID19-(Verdachts-)Fällen verwendet und werden nach 28 Tagen gelöscht.</p> <p>Datum: _____</p> <p>Ankunftszeit: _____</p> <p>Abmeldungszeit: _____</p> <p><i>Hinweise zur Datenschutzverordnung liegen am Anmelde- Infotisch vor.</i></p>	<hr/> <p>Vorname</p> <hr/>
	<p>Nachname</p> <hr/>
	<p>E-Mail</p> <hr/>
	<p>Telefon</p> <hr/>

Unsere Datenschutzbestimmung, die bei der Anmeldung zum Nachlesen auf Deutsch und Englisch vorliegen wird, lautet wie folgt:

Liebe Gäste, aufgrund der normierten Verpflichtung in der Aktuellen Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz in Bezug auf die COVID19-Pandemie, sind Sie dazu verpflichtet, bei Ihrem Aufenthalt in unserem Betrieb Ihre Kontaktdaten anzugeben. Daher müssen wir, das Antirepressionsbüro, von Personen, die sich voraussichtlich länger als 15 Minuten am Gelände des Veranstaltungsortes (TüWi) aufhalten oder am Seminar teilnehmen, folgende Daten zum Zweck der Kontaktpersonennachverfolgung erheben:

- Vor- und Nachname
- Telefonnummer und wenn vorhanden E-Mail-Adresse
- Datum und Uhrzeit des Betretens

Im Falle von Besuchergruppen, die ausschließlich aus im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen bestehen, ist die Bekanntgabe der Daten von nur einer Person ausreichend

Die Daten dürfen ausschließlich zur Kontaktpersonennachverfolgung verwendet werden, wobei sie den Gesundheitsbehörden auf Verlangen herauszugeben sind. Nach 28 Tagen werden die gesamten Daten unverzüglich vernichtet und gelöscht.

Es ist sichergestellt, dass der COVID19-Beauftragte die Einhaltung des Präventionskonzepts überwacht, wobei er über die hierzu erforderlichen detaillierten Kenntnisse zu den einzelnen Maßnahmen verfügt.

Es ist sichergestellt, dass die übrigen Mitarbeiter:innen zumindest über jene Inhalte des Präventionskonzeptes informiert werden, die ihre Arbeitsbereiche betreffen.

Name und Unterschrift der Obfrau und
Verfasserin

Name und Unterschrift des COVID19-
Beauftragten

Wien, am 12.08.2021